



Beschlussvorlage

Amt: 605 Birk	Datum: 01.06.2021	Az.: 60/605 Lau/Bi	Drucksache Nr.: 129/2021
------------------	-------------------	-----------------------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Technischer Ausschuss	07.07.2021	vorberatend	nichtöffentlich	12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung
Gemeinderat	19.07.2021	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt	Abt. 10/102	Amt 20	Abt. 202			
Mitwirkung	-----					

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Stabsstelle Recht

Betreff:

Neubau Regenüberlaufbecken "Am Schützenhaus" im Stadtteil Sulz
- Vergabe der Wasser-und EMSR-Technik

Beschlussvorschlag:

1. Die Firma Keller Industriemontagen, Durmersheim, wird auf Grund ihres Angebotes vom 22.06.2021 beauftragt, die erforderliche Wassertechnik im Zuge der Maßnahme Neubau Regenüberlaufbecken "Am Schützenhaus" im Stadtteil Sulz auszuführen.

Die Auftragssumme beträgt, inkl. 19% MwSt: 276.856,95 EUR

2. Die Firma Mountec, Emmendingen, wird auf Grund ihres Angebotes vom 22.06.2021 beauftragt, die erforderliche EMSR-Technik im Zuge der Maßnahme Neubau Regenüberlaufbecken "Am Schützenhaus" im Stadtteil Sulz auszuführen.

Die Auftragssumme beträgt, inkl. 19% MwSt: 191.427,85 EUR

Anlage(n):

Anlage 0
2021.07.07_Sachstandsbericht RÜB_Sulz

BERATUNGSERGEBNIS		Sitzungstag:			Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)					Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

Angaben über finanzielle und personelle Auswirkungen

- Die Maßnahme hat keine finanziellen und personellen (i.S.v. Personalmehrbedarf) Auswirkungen
- Die einmaligen (Investitions-)Kosten betragen weniger als 50 T EUR und die dauerhaft entstehenden Folgekosten inklusive der Personalmehrkosten betragen jährlich weniger als 20 T EUR
- Die finanziellen/personellen Auswirkungen können aufgrund ihrer Komplexität nicht sinnvoll in der Tabelle dargestellt werden und sind daher in der Sachdarstellung enthalten oder als Anlage beigefügt

-In diesen Fällen ist die Tabelle nicht auszufüllen-

Finanzielle und personelle Auswirkungen (Prognose)						
<input checked="" type="checkbox"/> Investition	Nicht investive <input type="checkbox"/> Maßnahme oder Projekt	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
		in EUR				
Investition/ Auszahlung	Aufwand/ Einmalig verminderter Ertrag					
Zuschüsse/Drittmittel (ohne Kredite)	Ertrag / Einmalig ver- minderter Aufwand					
SALDO: Finanzierungs- bedarf: Eigenmittel oder Kredite	SALDO: Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)					
Folgekosten p.a. / Aufwendungen und Erträge		Jährlich ab Inbetriebnahme / nach Abschluss der Maßnahme in EUR				
Aufwand (inklusive Personalmehrkosten, s.u.) / Verminderung von Ertrag						
Ertrag / Verminderung von Aufwand						
SALDO: Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)						
Personalmehrbedarf (dauerhaft) Stelle / Bezeichnung		Entgeltgruppe/ Be- soldungsgruppe	Arbeitgeberaufwand p.a. (Lohn- und Nebenkosten) in EUR			
1.						
2.						
3.						
SUMME Personalmehrkosten (dauerhaft)						
Ist die Maßnahme im Haushaltsplan berücksichtigt?						
<input type="checkbox"/> Ja, mit den angegebenen Kosten <input type="checkbox"/> Ja, mit abweichenden Kosten (Erläuterung in der Begründung) <input type="checkbox"/> Nein						
Ist die Maßnahme in der mittelfristigen Planung berücksichtigt?						
<input type="checkbox"/> Ja, mit den angegebenen Kosten <input type="checkbox"/> Ja, mit abweichenden Kosten (Erläuterung in der Begründung) <input type="checkbox"/> Nein						

Sachdarstellung:Allgemein:

Um das derzeit im Bau befindliche Regenüberlaufbecken (RÜB) „Am Schützenhaus“ im Stadtteil Sulz mit dem direkt umgebenden Retentionsbodenfilter (RBF) zur voll funktionalen abwassertechnischen Anlage auszurüsten, muss zeitnah die technische Ausrüstung des Beckens eingebaut werden.

Die Gesamtanlage hat die Aufgabe, bei Regenereignissen die Mehrmenge des zufließenden Niederschlagswassers aus der kommunalen Entwässerung, dass den wasserrechtlich vorgegebenen Mischwasserdrosselabfluss übersteigt, im RÜB zwischen zu speichern und vor zu reinigen.

Nach Vollerfüllung des RÜB läuft das Wasser kontinuierlich über die Schlitze des selbstregulierenden Klärüberlaufes in den Retentionsbodenfilter über, dessen im Sandfilter gereinigter Ablauf dann gedrosselt ins Gewässer geleitet wird.

Nach dem Niederschlagsereignis wird das RÜB über eine Pumpe vor der Mischwasserdrossel im Trennbauwerk entleert.

Der Sulzbach ist nach bestehender Gewässergüteuntersuchung als Defizitgewässer eingestuft. Da der ordnungsgemäße Betrieb von Regenüberlaufbecken einen wichtigen Baustein im Gewässerschutz darstellt, hat das Umweltministerium Baden-Württemberg im Juli 2018 festgelegt, dass bis Ende 2024 alle in Betrieb befindlichen Regenüberlaufbecken mit Messeinrichtungen zur Erfassung des Überlauf- und Einstauverhaltens ausgerüstet sein müssen.

Dieser Vorgabe entsprechend wird das im Bau befindliche Regenüberlaufbecken gleich mit der neuesten EMSR-Technik (elektr. Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik) ausgerüstet.

Ausschreibung / Submission:

Da es sich beim Gesamtpaket „Technische Ausrüstung“ um unterschiedliche Gewerke handelt, wurden zwei getrennte Ausschreibungen durchgeführt:

- Wassertechnik (Mechanik wie Pumpen, Drosselschieber etc.)
- EMSR-Technik (elektr. Messeinrichtungen)

Beide Gewerke waren am 02.06.2021 beschränkt unter jeweils 5 Firmen ausgeschrieben worden.

Zum Submissionstermin für beide Gewerke am 22.06.2021 lag 1 Angebot für das Gewerk „Wassertechnik“ und 2 Angebote für das Gewerk „EMSR-Technik“ vor.

Beim Gewerk „EMSR-Technik“ wurde das Angebot der Firma Eliquo Stulz, Grafenhausen, nach der formellen Prüfung aus dem weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Die Firma Eliquo Stulz kann die in den Ausschreibungsunterlagen verbindlich vorgegebene Ausführungszeit nicht einhalten. Somit liegt eine Änderung der Vergabeunterlagen vor und das Angebot wurde nach §16 Abs.1 Nr.2 iVm §13 Abs.1 Nr.5 VOB/A aus der Wertung der Angebote ausgeschlossen.

Das Submissionsergebnis für das Gewerk „**Wassertechnik**“ mit den nachgerechneten Angebotsendsummen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Rang	Firma	Angebotssumme /EUR, brutto, nach Prüfung
1	Keller Industriemontagen, Durmersheim	276.856,95

Das Submissionsergebnis für das Gewerk „**EMSR-Technik**“ mit den nachgerechneten Angebotsendsummen ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Rang	Firma	Angebotssumme /EUR, brutto, nach Prüfung
1	Mountec, Emmendingen	191.427,85

- Vergabevorschlag „**Wassertechnik**“:

Die Firma Keller Industriemontagen, Durmersheim, hat nach Prüfung und Wertung das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Es wird demnach vorgeschlagen, der Firma Keller den Auftrag zu erteilen.

Die Auftragssumme beträgt 276.856,95 Euro einschl. 19 % MWSt.

- Vergabevorschlag „**EMSR-Technik**“:

Die Firma Mountec, Emmendingen, hat nach Prüfung und Wertung das preisgünstigste Angebot abgegeben.

Es wird demnach vorgeschlagen, der Firma Mountec den Auftrag zu erteilen.

Die Auftragssumme beträgt 191.427,85 Euro einschl. 19 % MWSt.

Mittelverfügung:

Für die Ausführung der Technischen Ausrüstung stehen im Haushaltsjahr 2021 auf dem Investitionsauftrag I31007020018 im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung ausreichend Mittel zur Verfügung.

Ausführungszeitraum:

Die Arbeiten „Wassertechnik“ sowie „EMSR-Technik“ sollen parallel in der Zeit von September bis Dezember 2021 ausgeführt werden.

Tilman Petters

Udo Lau